

## Ansuchen um Anerkennung der Gleichwertigkeit einer Jagdprüfung

Titel: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_ Nachname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Tel.-Nr.: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

meiner an der Universität für Bodenkultur in Wien abgelegten Prüfungen gem. § 37 Abs. 7 lit. b K-JG 2000

meiner in einem anderen Bundesland oder in einem Vertragsstaat des Europäischen Wirtschaftsraumes oder der Europäischen Union abgelegten Jagdprüfung gem. § 37 Abs. 7 lit. c K-JG 2000

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich, \_\_\_\_\_, geb. am \_\_\_\_\_, in \_\_\_\_\_,

wohnhaft in \_\_\_\_\_,

ersuche um Anerkennung der Gleichwertigkeit meiner Jagdprüfung nach § 37 Abs. 7 lit. b/c K-JG 2000.

Zum Nachweis der jagdlichen Eignung lege ich die dementsprechenden Prüfungszeugnisse der Universität für Bodenkultur in Wien vor oder als Nachweis der erfolgreichen Ablegung meiner Jagdprüfung

in \_\_\_\_\_ Bundesland oder EU/EWR Mitgliedsstaat, lege ich mein(e) Prüfungszeugnis(se)

vom \_\_\_\_\_ (Datum) im Original oder in amtlich beglaubigter Kopie bei.

Mit freundlichen Grüßen und Weidmannsheil!

\_\_\_\_\_, am \_\_\_\_\_

Ort

Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

Anlagen: Prüfungszeugnis(se)

Zutreffendes ankreuzen

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der gesetzlichen Vertreters/Vertreterin\*

\*) Hat der Antragsteller zum Zeitpunkt der Ausstellung der Jagdkarte das 18. Lebensjahr noch nicht erreicht, so ist das Formular zusätzlich vom gesetzlichen Vertreter des Antragsstellers zu unterzeichnen.